

Deine Zuhörer lesen schneller als du sprechen kannst,

deshalb...

- im Zentrum steht dein mündlicher Vortrag
- es gehören keine Texte auf die Folie, die du vorliest
- Inhalte sind erst zu sehen, wenn du darüber sprichst
- vermeide Rechtschreibfehler

Eine gute Präsentation ist ohne deinen Vortrag unverständlich,

deshalb...

- die Präsentation Fragen beim Zuhörer aufwirft, die du dann beantwortest
- durch eindrucksvolle und überraschende Bilder Neugier geweckt wird
- wann immer möglich Grafik mehr aussagt als Text

Die Sichtbarkeit ist das A und O bei deiner Präsentation,

deshalb...

- große Schrift (mindestens 24pt) verwenden, aussagekräftige Überschriften größer
- serifenfreie (nicht verschnörkelt) Schriftarten auswählen
- wenige (höchstens zwei) verschiedene Schriftarten nutzen
- keine unruhigen und „sinnlosen“ Hintergrundgrafiken auswählen
- Bilder und Grafiken mit ausreichend hoher Auflösung und Aussagekraft verwenden
- Bildgröße den Gegebenheiten anpassen
- Möglichst keine waagerechten Linien verwenden (z.B. Tabellen)

Geeignete Farben können deinen Vortrag unterstützen,

darum...

- wenige, zueinander passende Farben auswählen (**Farbschema** – **Komplement**)
- auf starken hell-dunkel-Kontrast zwischen Hintergrund und Schrift achten (Verdunklung des Raumes berücksichtigen)
- für alle Folien ein einheitliches Layout verwenden – Farben müssen zum Thema passen (z.B. Biologie – grün, Nachrichten (seriös) – grau oder blau,...)

Den Zuhörer mit deiner Präsentation solltest du nicht überfordern,

deshalb...

- eine Präsentation ist kein Film, ca. 2-3 Minuten Redezeit je Folie planen
- eine Folie enthält nur eine wichtige Grundaussage, sonst eine zweite Folie einarbeiten
- 1 (Folie) x 7 (Zeilen) x 7 (Wörter) Regel
- die Präsentation/ der Vortrag ist der Zielgruppe anzupassen (Vorkenntnisse, Fachtermini, Aufmerksamkeit, Konzentrationsfähigkeit)
- **Keep It Short and Simple**
- baue Phasen zum Nachdenken oder für Rückfragen ein (Spannungsbogen)
- erstelle zum Vortrag ein geeignetes Handout

Folge dem „Rote Faden“ (Logik) deiner Präsentation,

deshalb...

- die Präsentation/ der Vortrag ist zu strukturieren – Mind Map als Vorlage
- verlinke die Inhaltsseite mit den Folien (bei Rückfragen)
- zusammenhängende Element sind zu gruppieren
- Animation müssen Sinn machen, weil beispielsweise eine Folie entwickelt wird
- formuliere am Ende des Vortrages ein Fazit
- nummeriere deine Folien (z.B. Folie 3 von 8)
- Vorsicht Plagiat - Quelle und Urheber nennen, ggfs. „Quellenfolie am Ende“
- Bilder/ Grafiken müssen „Sinn“ machen
- Schlussfolie möglichst mit "Lacher" oder "Nachdenker" - Comic